

Saljol Allround Rollator

Bedienungsanleitung | Instruction manual

DE

EN



Vorwort

Wir danken Ihnen, dass Sie sich zum Kauf eines Allround Rollators von Saljol entschieden haben! Mit ihrem neuen Rollator führen Sie ein mobiles und selbstbestimmtes Leben mit Stil. Der Allround Rollator aus Aluminium ist mit viel Wert auf Sicherheit entwickelt worden und wird Sie in Ihrem Alltag unterstützen.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung gründlich durch, bevor Sie Ihren Allround Rollator zum ersten Mal verwenden. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise, nützliche Tipps zur Nutzung und Pflege, sowie eine Aufstellung an empfohlenem Zubehör.



Inhalt

1. Identifikation.....	4
2. Allgemeine Hinweise.....	4
3. Hinweise.....	6
3.1 Sicherheitshinweise.....	6
3.2 Hinweise zur sicheren Anwendung des Produkts.....	6
4. Lieferumfang und Produktübersicht.....	7
4.1 Lieferumfang.....	7
4.2 Kennzeichnung/Etikett.....	8
4.3 Produktübersicht.....	9
5. Bedienung.....	10
5.1 Auffalten des Rollators.....	10
5.2 Zusammenfalten des Rollators.....	11
5.3 Einstellung der korrekten Griffhöhe/Stützhöhe.....	11
5.4 Benutzung der Handbremse.....	12
5.5 Benutzung der Feststellbremse.....	12
5.6 Einstellung der Bremse.....	13
5.7 Umbau auf Einhand-Simultanbremse.....	14
5.8 Benutzung der Ankipphilfe.....	17
6. Wartung und Wiedereinsatz.....	18
6.1 Wartung.....	18
6.2 Wartungsplan.....	18
6.2.1 Tägliche Sichtprüfung.....	18
6.2.2 Funktionstests.....	19
6.2.3 Reinigung.....	19
6.2.4 Desinfektion.....	20
6.3 Wiedereinsatz.....	21
7. Transportbeschreibung.....	21
8. Lagerung und Versand.....	21
9. Entsorgung.....	21
10. Technische Daten und Materialaufstellung.....	22
10.1 Technische Daten.....	22
10.2 Verwendete Materialien.....	22
11. Gewährleistung und Garantie.....	23
11.1 Gewährleistung.....	23
11.2 Garantie.....	23
12. Hinweis zur Meldepflicht bei Vorkommnissen.....	23
13. Zubehör.....	24
14. Prüfprotokoll für den Wiedereinsatz.....	26

1. Identifikation

Hersteller: Saljol GmbH
Produkt: Allround Rollator
Typ: Premium Outdoor Rollator, Allround Leichtgewichtsrollator
Artikelbezeichnung: Allround Rollator
Version: 2023

Hersteller: Saljol GmbH
Frauenstraße 32
82216 Maisach
Telefon: +49 (0)8141 317740
Fax: +49 (0)8141 3177411
Mail: hallo@saljol.de
Web: www.saljol.de

Schweizer Bevollmächtigter und Importeur:

 CON GmbH, Neuenburg am Rhein, Zweigniederlassung Visp,
c/o Dennda Orthopädie & Rehatechnik AG
Kantonsstraße 73a, CH-3930 Visp

Formales zur Bedienungsanleitung

Version/Revision: 2023.09

Erstelldatum: 22.09.2023

Informationen entsprechen dem Stand bei Drucklegung.

Technische Änderungen vorbehalten. Technische Zeichnungen und Fotos können von der Realität abweichen.

©2023 Saljol GmbH: alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Firma Saljol GmbH gestattet.

Saljol Allround Rollator AR62, Pearl Grey	4058789015162
Saljol Allround Rollator AR62, Magic Black	4058789015186
Saljol Allround Rollator AR54, Pearl Grey	4058789015179
Saljol Allround Rollator AR54, Magic Black	4058789015193

2. Allgemeine Hinweise

Zweckbestimmung

Der Allround Rollator von Saljol wurde für den Innen- und Außenbereich entwickelt und ist ausschließlich für die Nutzung auf festem Untergrund geeignet.

Mit Hilfe des Allround Rollators von Saljol können Menschen wieder stehen, gehen und auf dem integrierten Sitz darf sich der Nutzer ausruhen. Alltägliche Routineaufgaben können Nutzer, ohne auf Hilfe Dritter angewiesen zu sein, mit dem Saljol Allround Rollator durchführen.

Anwendungen: Der Allround Rollator von Saljol ist so konzipiert, dass er ein breites Spektrum an gesundheitlichen Problemen abdeckt. Er ist speziell für Menschen entwickelt worden, die eine zusätzliche Stabilitätsunterstützung beim Gehen benötigen.

Indikation

Der Allround Rollator von Saljol ist ausschließlich für den Einsatz als Gehhilfe konzipiert und eignet sich besonders für Patienten mit eingeschränkter Mobilität aufgrund von körperlichen Beeinträchtigungen, Einschränkung des aktiven oder passiven Bewegungsapparates und Erkrankungen wie Arthritis, Osteoporose, Muskelschwäche, Schlaganfall oder Parkinson.

Kontraindikation

Der Allround Rollator von Saljol ist nicht für Menschen mit sehr schwacher Armkraft, erheblichen kognitiven Einschränkungen oder sehr schlechtem Gleichgewicht geeignet. Der Gebrauch und die Einsatzmöglichkeiten des Saljol Allround Rollators sollten von einem Arzt oder Therapeuten beurteilt und eingewiesen werden.

Nutzungsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, regelmäßiger Pflege und Wartung durch einen Fachbetrieb und Einhaltung der Sicherheitshinweise liegt die zu erwartende Lebensdauer des Allround Rollators bei bis zu 7 Jahren.

Befindet sich der Rollator nach 7 Jahren immer noch in ordnungsgemäßem Zustand, kann er weiter verwendet werden.

Verantwortlichkeit

Wir können uns als Hersteller nur dann für die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Gebrauchstauglichkeit des Rollators verantwortlich betrachten, wenn Änderungen, Erweiterungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten regelmäßig und nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden und der Rollator unter Beachtung aller Gebrauchshinweise sachgemäß verwendet wird.

Konformitätserklärung

 Die Saljol GmbH erklärt als Hersteller des Produkts, dass der Allround Rollator den Anforderungen im Sinne der Verordnung 2017/745 des Europäischen Parlaments, des Rates der harmonisierten Norm EN ISO 11199-2:2021 – Gehhilfen für beidarmige Handhabung – Anforderungen und Prüfverfahren entspricht, Sitzfläche und Handgriffe entsprechen der biologischen Beurteilung ISO 10993-5:2009-10.

3. Hinweise

3.1 Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung verwendet Sicherheitshinweise, die zweifach gekennzeichnet sind: durch ein Symbol und durch ein Signalwort. Das Symbol informiert Sie über die Art des Hinweises. Das Signalwort erläutert Näheres, zum Beispiel die Schwere eines drohenden Risikos.



Vorsicht/Wichtig

Möglicherweise gefährliche Situation (leichte Verletzungen oder Sachschäden), Verpflichtung zu einem besonderen Verhalten oder einer Tätigkeit für den sicherheitsgerechten Umgang mit dem Rollator



Hinweis

Anwendungstipps und besonders nützliche Informationen

3.2 Hinweise zur sicheren Anwendung des Produkts

Für eine sichere Anwendung des Produkts beachten Sie bitte Folgendes:



Gebrauchsbeschränkungen

- Das maximale Nutzergewicht darf nicht mehr als 150 kg betragen.
- Die Netztasche darf mit maximal 5 kg beladen werden.
- Es ist nicht erlaubt, sich trippelnd auf dem Rollator fortzubewegen.
- Der Rollator wurde sowohl für drinnen als auch draußen entwickelt.
- Nie in Gegenwart von entflammaren/brennbaren und brennenden Stoffen verwenden.



Unfallvermeidung

- Benutzen Sie den Rollator nur für den definierten Zweck.
- Benutzen Sie den Rollator nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- Es ist untersagt, konstruktive Veränderungen am Rollator vorzunehmen, außer es liegt eine schriftliche Einverständniserklärung des Herstellers Saljol vor.
- Während Sie den Rollator anpassen, achten Sie darauf, sich an den beweglichen Teilen nicht die Finger oder andere Körperteile einzuklemmen.
- Stellen Sie sicher, dass beide Feststellbremsen aktiviert sind, wenn Sie sich setzen.
- Beachten Sie, dass auf abschüssigem Gelände die Rollgeschwindigkeit des Allround Rollators von Saljol höher sein kann als Ihre Gehgeschwindigkeit. Es besteht erhöhte Sturzgefahr.
- Beim Überqueren von Schwellen, Eisenbahnschienen, Gullydeckeln mit breiten Schlitzern und Ähnlichem ist immer Vorsicht geboten. Ein Rad kann sich darin verhaken oder hängen bleiben, stoppt abrupt und es kann zum Sturz kommen.
- Alle vier Räder müssen jederzeit in Kontakt mit dem Boden sein. Nur so ist der Rollator sicher in der Balance und beugt damit Unfällen vor.
- Achten Sie bei vereistem Untergrund und kleinen Hindernissen wie zum Beispiel Ästen darauf, vorsichtig zu gehen, um schnell reagieren zu können.
- Betätigen Sie immer beide Feststellbremsen, wenn Sie den Rollator anhalten oder parken.



Vorsicht

Finger oder andere Körperteile des Nutzers und/oder eines Dritten könnten beim Zusammenfallen des Rollators oder beim Anpassen der Stützhöhe geklemmt werden. Seien Sie daher beim Einstellen des Geräts extrem aufmerksam und vorsichtig. Nehmen Sie Spaltabstände bei den Rollortteilen wahr, um sich vor Klemmung der Finger und anderen Körperteilen zu schützen.

4. Lieferumfang und Produktübersicht

4.1 Lieferumfang

- 1x Saljol Allround Rollator
- 1x Netztasche
- 1x langer Bowdenzug zum Umbau auf Einhand-Simultanbremse inkl. Doppelclip
- 1x Stockhalterung (montiert)
- 1x Bedienungsanleitung

4.2 Kennzeichnung/Etikett

Das Produktetikett ist auf der Innenseite des linken Rahmentheils aufgeklebt. Es beinhaltet wichtige Informationen über das Produkt: EAN-Code, Produktname, Produktionsdatum, Produktfarbe und -gewicht, Produktmaße, maximales Nutzergewicht, maximales Zuladegewicht der Netztasche, Sitzhöhe, Herstellerangaben zu Saljol und die Seriennummer. Das Etikett darf nicht entfernt werden.

Die folgenden Symbole sind, zum Teil in Kombination mit weiteren Informationen, auf der Kennzeichnung des Allround Rollators sowie auf der Verpackung zu finden und kennzeichnen wichtige Eigenschaften.

- REF** Bestellnummer / Artikelnummer
-  Produktionsdatum
-  Farbe und Gesamtgewicht
- L/W/H**
in cm Länge/Breite/Höhe des Rollators in cm
-  maximales Nutzergewicht
-  maximales Zuladegewicht der Netztasche
-  Sitzhöhe
-  Bedienungsanleitung beachten
- MD** Medizinisches Hilfsmittel
- CE** CE-Kennzeichnung
-  Produkt für drinnen und draußen geeignet
-  Hersteller des Produktes
- SN** Seriennummer

REF	EAN	Allround Rollator
4	2021-01-01	Pearl Grey
058789	6,6 kg	L/W/H in cm 69/61/81-103
013588	150 kg	5 kg
	62 cm	  
		
	SALJOL GmbH Frauenstraße 32 82216 Maisach Germany	
SN	 1234567890123456	

4.3 Produktübersicht



Abbildung 1: Der Saljol Allround Rollator

5. Bedienung

Bestandsaufnahme

Nehmen Sie den Allround Rollator von Saljol aus dem Karton und überprüfen Sie, ob etwas fehlt. Vergleichen Sie mit Abbildung 1 auf Seite 9 und mit dem Lieferumfang, beschrieben ist dieser unter 4.1 auf Seite 7. Falls ein Teil fehlt oder Bauteile beschädigt sind, kontaktieren Sie umgehend Ihren Fachhändler oder Saljol.

5.1 Auffalten des Rollators



Öffnen Sie den braunen Haken zur Entriegelung der Faltung.



Halten Sie beide Handgriffe und drücken oder ziehen Sie diese parallel auseinander.



Zum Schluss drücken Sie beide Sitzrohre mit Ihren Händen nach unten bis ein „Klick“-Geräusch ertönt.



Wichtig

Testen Sie nun, ob Sie die Sitzrohre nach oben ziehen können. Klappt das nicht, ist der Rollator korrekt und sicher aufgefaltet. Vergleichen Sie im Zweifel mit Abbildung 1 auf Seite 9.

Nach dem Auffalten des Rollators achten Sie bitte auf den sicheren Verschluss durch hörbares Einrasten der Arretierung und darauf, dass die Sitzfläche gut gespannt ist. Stellen Sie sicher, dass beide Schiebegriffe sicher im Rahmen stecken und mit der Handschraube fest fixiert sind. Testen Sie stets VOR Gebrauch den sicheren Sitz aller Zubehörteile. Eine Missachtung dieser Warnungen kann zu Verletzungen führen.

5.2 Zusammenfallen des Rollators



Ziehen Sie den braunen Entriegelungsgurt auf dem Sitz mit leichtem Ruck nach oben, um den Rollator zusammenzufalten.



Schieben Sie den Rollator an den Handgriffen zusammen bis beide Sitzrohre eng aneinander liegen.



Sichern Sie den gefalteten Rollator mit dem braunen Haken.

5.3 Einstellung der korrekten Griffhöhe/Stützhöhe



Öffnen Sie die Handschrauben an den Griffstangen. Auf der Innenseite der Stützholme finden Sie eine Höhenskala, mit deren Hilfe Sie die linke und rechte Griffstange leichter auf die gleiche Höhe einstellen können.



Die korrekte Griffhöhe finden Sie, indem Sie sich in den Rollator stellen, die Arme locker baumeln lassen und leicht beugen. Die Höhe der Daumenballen entspricht nun der korrekten Höhe der Schiebegriffe.



Drehen Sie beide Handschrauben handfest zu. Tipp: Damit Ihnen der Rollator beim Einstellen nicht wegrollt, aktivieren Sie die Feststellbremse.



Wichtig

Stellen Sie beide Schiebegriffe auf dieselbe Höhe ein, um eine symmetrische Körperhaltung beim Gehen zu erzielen. Drücken Sie immer die Feststellbremse (siehe 5.5), wenn Sie den Rollator verlassen, stehen bleiben oder sich setzen möchten.

5.4 Benutzung der Handbremse



Um den Rollator zu bremsen, ziehen Sie einfach die Bremsgriffe nach oben in Richtung Schiebegriffe. Um im Rollator sicher zu stehen, halten Sie die Bremsgriffe gezogen.



Zum Lösen der Bremse und Weitergehen, lassen Sie einfach die Bremsgriffe los.

5.5 Benutzung der Feststellbremse



Um die Feststellbremse zu betätigen, drücken Sie die Bremsgriffe nach unten bis Sie ein „Klick“-Geräusch hören.



Um die Feststellbremse zu lösen, ziehen Sie die Bremsgriffe nach oben.



Wichtig

- Benutzen Sie die Bremsen, wenn Sie den Rollator gerade nicht bewegen.
- Betätigen Sie immer die Feststellbremse, wenn Sie den Rollator abstellen oder sich setzen wollen.
- Bei schrägen Ebenen ist es zu empfehlen die Handbremse zu benutzen, um ein sichereres Gefühl zu bekommen und die Sturzgefahr zu minimieren.
- Setzen Sie sich mit dem Rücken zur Einkaufstasche, nicht auf die Tasche.
- Setzen Sie sich aufrecht auf das Sitznetz, während Ihre Unterarme bequem auf den Schiebegriffen und Armlehnen abgelegt werden können.

5.6 Einstellung der Bremse

Bei nachlassender Bremskraft durch Abnutzung der Räder muss die Bremse justiert werden.

Die Bremse sollte so eingestellt werden, dass beide Räder gleichmäßig abbremsen. Der Abstand zwischen Bremsklotz und Radoberfläche sollte ca. 2–3,5 mm betragen.



Kontermutter mit Gabelschlüssel Größe 8 lockern und komplett nach oben drehen. Die Zugendhülse gleichzeitig fixieren.



Stellen Sie die Bremskraft ein, indem Sie die Zugendhülse mit oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Kontrollieren Sie die Bremsfunktion, indem Sie die Räder drehen und die Bremsgriffe betätigen. Die Räder sollten frei drehen, aber beim Bremsen sofort stoppen. Bei festgestellter Bremse dürfen sich die Räder nicht bewegen lassen. Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest an.



Vorsicht

Die Bremse ist richtig eingestellt, wenn bei Betätigung der Bremse die Hinterräder blockieren und sich beim Schieben nicht drehen.



Info

Hier finden Sie ein Video, indem die Bremseinstellung erklärt wird: https://www.youtube.com/watch?v=_J1p1SceS2M oder Sie scannen den QR-Code.



5.7 Umbau auf Einhand-Simultanbremse

Um das Bremssystem auf Einhand-Simultanbremse selbst umzubauen, überlegen Sie zunächst, ob Sie die linke oder rechte Handbremse benötigen.

Legen Sie sich dann den im Lieferumfang enthaltenen längeren Bowdenzug und den Doppelclip zurecht. Zum Umbau benötigen Sie zwei Gabelschlüssel Größe 8, eine Zange und eine Ausschlaghilfe, z.B. einen Nagel.

Zum besseren Verständnis des Umbaus haben wir für Sie ein Video erstellt. Sie finden es unter: <https://www.youtube.com/watch?v=m8Achhhpew4> oder Sie scannen den QR-Code.

Beim Umbau zur Einhand-Simultanbremse hilft Ihnen sicherlich gerne Ihr Sanitätshaus oder Sie rufen unser Vertriebs- und Serviceteam unter Tel. +49 (0)8141 317740 an und wir beraten Sie und helfen Ihnen gerne weiter.



Begriffserklärung



Demontage des Standard-Bowdenzuges

Der Standard-Bowdenzug muss auf der Seite demontiert werden, auf der Sie den Bremshebel nicht benötigen.



Kontermutter mit einem Gabelschlüssel Größe 8 lockern und komplett nach oben drehen. Die Zugendhülse gleichzeitig fixieren.



Zugendhülse samt Kontermutter vollständig nach unten drehen.



Bowdenzug am Griff aus dem Fixierungsloch ziehen (1.), bis ein dünner Draht sichtbar wird, und nach oben führen (2.).



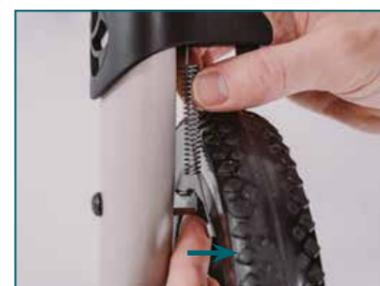
Bowdenzug in das Durchführungslöcher hineindrücken, bis das Bowdenzugende inkl. Bowdenzugnippel am Griffinneren herauschauen.



Jetzt können Sie den Bowdenzug aus dem Durchführungslöcher nach vorne herausziehen.



Drücken Sie nun den Bowdenzugnippel am oberen Ende durch den Bowdenzug bis der Nippel an der Bowdenzughülle ansteht.



Unteren Bowdenzugnippel aus der Haltehülse aushängen. Die Feder nach unten abziehen.



Zugendhülse samt Kontermutter vollständig herausrauben (nach oben).



Jetzt können Sie den Bowdenzug aus dem Bremsklotz herausziehen. Den demontierten Bowdenzug können Sie nun beiseitelegen.

Montage des längeren Bowdenzuges



Das Ende mit der Zughülse des langen Bowdenzuges von oben in den Bremsklotz einstecken. Zughülsen vollständig hineinschrauben.



Feder von unten über den Bowdenzug schieben. Unteren Bowdenzugnippel von Reifenseite aus in Haltehülse einhängen.



Am oberen Bowdenzugnippel anziehen, bis der untere an der Haltehülse anstößt.



Bowdenzug zwischen Kreuzstreben und Netztasche entlangführen und zur Bremse führen.



Oberes Bowdenzugende durch das obere Durchführungsloch schieben.



Oberen Bowdenzugnippel in Halterung am Bremshebel fixieren und gleichzeitig die Bowdenzughülle nach vorne aus dem Durchführungsloch ziehen.



Bowdenzughülle in das freie Fixierungsloch einhängen.



Den bestehenden und den langen Bowdenzug mit dem mitgelieferten Doppelclip aneinander fixieren.



Zughülse so weit herausdrehen, bis der Abstand zwischen Bremsklotz und Reifen ca. 2-3,5 mm beträgt.



Die Kontermutter wieder nach unten schrauben. Achtung: Die Bremse sollte so eingestellt sein, dass der Rollator beidseitig gleich stark bremst.



Kontermutter mit dem Gabelschlüssel anziehen, damit sich die Bremse nicht verstellen kann.



Achtung: Testen Sie nun vorsichtig, ob beide Bremsen beim Betätigen des Bremshebels gleichmäßig bremsen.

Bremsgriffausbau bei Nutzung der Einhand-Simultanbremse



Ausschlaghilfe

Wenn Sie den Bowdenzug ausgebaut haben, können Sie den überflüssigen Bremsgriff auch demontieren. Schlagen Sie dazu den Stift am Bremsgriff mit einer Ausschlaghilfe, beispielsweise einem Nagel, heraus und ziehen ihn mit der Hand oder einer Zange nach unten heraus. Der Bremshebel ist nun locker und kann herausgenommen werden.

Heben Sie den losen Stift gemeinsam mit dem Bremshebel und dem Bowdenzug an einem sicheren Ort auf.

5.8 Benutzung der Ankipphilfe



Die Ankipphilfe befindet sich an den Hinterrädern. Treten Sie mit einem Fuß auf die Ankipphilfe und ziehen Sie den Rollator an den Griffen leicht zu sich. Die Vorderräder des Rollators werden nun angehoben. So überwinden Sie Schwellen und Bordsteinkanten.

6. Wartung und Wiedereinsatz

6.1 Wartung

Obwohl der Saljol Allround Rollator durch korrosionsgeschützte Materialien in der Regel robust und langlebig ist, bedarf es dennoch einer regelmäßigen Reinigung und Wartung.

Um sicherzustellen, dass Ihr Rollator jederzeit sicher betrieben werden kann, empfehlen wir Ihnen, regelmäßig die im Wartungsplan festgelegten Überprüfungen durchzuführen. Eine unzureichende oder vernachlässigte Pflege und Wartung des Rollators kann zu einer Beeinträchtigung der Sicherheit führen und die Haftung einschränken. Beachten Sie jedoch, dass der Wartungsplan keine genauen Angaben zum tatsächlich erforderlichen Umfang der Arbeiten am Rollator enthält. Es ist daher ratsam, eventuelle Probleme oder zusätzliche Wartungsbedürfnisse, die Sie am Rollator feststellen, entsprechend zu berücksichtigen und gegebenenfalls professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Indem Sie die empfohlenen Wartungsarbeiten regelmäßig durchführen und auf eventuelle Abweichungen achten, können Sie sicherstellen, dass Ihr Rollator stets in einem optimalen Zustand ist und Ihnen eine sichere Unterstützung bietet.

Saljol behält sich das Recht vor, die Garantieansprüche einzuschränken, falls der Rollator nicht regelmäßig gewartet wurde.

6.2 Wartungsplan

6.2.1 Tägliche Sichtprüfung

Die tägliche Sichtprüfung des Rollators sollte vor jeder Verwendung durchgeführt werden. Sie hilft dabei, Hauptkomponente (Rahmen, Bremsen, Griffe, Sitz und Räder) auf eventuelle Schäden, Abnutzungserscheinungen oder andere Probleme zu prüfen, bevor sie zu größeren Problemen werden. Achten Sie auf Veränderungen oder fehlende Elemente und fragen Sie im Zweifelsfall ihren Fachhändler, Saljol Vertriebspartner oder die Saljol GmbH.

6.2.2 Funktionstests

Funktionstests helfen dabei, sicherzustellen, dass alle Funktionen des Rollators ordnungsgemäß funktionieren. Wenn die getestete Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, ist diese umgehend selbstständig oder durch Fachpersonal zu reparieren. Wir empfehlen den Allround Rollator mindestens einmal im Monat, idealerweise sogar zweimal, den Funktionstests zu unterziehen. Zu den Funktionstests zählen:

- **Bremsen-Test:** Überprüfen Sie die Bremsen des Rollators, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren. Stellen Sie sicher, dass der Rollator bei Bedarf schnell und sicher beidseitig zum Stillstand gebracht werden kann. Die Feststellbremse sollte beide Hinterräder blockieren und den Rollator daran hindern auf einer geneigten/ unebenen Oberfläche wegzurollen.
- **Reifen-Test:** Überprüfen Sie die Reifen des Rollators, um sicherzustellen, dass sie sich leicht drehen und keine Anzeichen von hohem Verschleiß oder Schäden aufweisen. Defekte Reifen sind umgehend zu ersetzen.
- **Stabilität-Test:** Überprüfen Sie die Verbindungen des Rollators, um sicherzustellen, dass sie sich leicht bewegen und keine Anzeichen von Verschleiß oder Schäden aufweisen. Zu lockere Verbindungen sollten umgehend befestigt werden, zu schwergängige Verbindungen ein wenig gelockert. Achten Sie darauf, dass alle Räder gleichzeitig Kontakt zum Boden besitzen.
- **Falt-Test:** Führen Sie den Faltvorgang gemäß den Anweisungen des Herstellers durch und achten Sie darauf, dass alle Teile richtig ausgerichtet und verriegelt sind. Der gesamte Vorgang sollte leichtgängig funktionieren.
- **Griff-Test:** Überprüfen Sie die Höheneinstellung der Griffe, um sicherzustellen, dass sie korrekt funktioniert und der Rollator auf die richtige Höhe für den Benutzer eingestellt ist. Die Grundregel: Im geraden Stand müssen die Handgelenke auf Höhe der Griffe sein.

6.2.3 Reinigung

Je nach Verschmutzungsgrad, mindestens aber monatlich, ist der gesamte Rollator zu reinigen.

Die Reinigung kann mit warmem Wasser und einem Schwamm vorgenommen werden. Bei hartnäckiger Verschmutzung kann dem Wasser ein handelsübliches Reinigungsmittel zugesetzt werden. Desinfektionsmittel sind problemlos einsetzbar. Kunststoffteile pflegen Sie am besten mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger. Beachten Sie bitte die Anwendungshinweise des verwendeten Reinigungsmittels. Um Quietschen oder Knarren der Faltmechanik abzustellen, können einfache Mittel wie z.B. Teflon-Spray verwendet werden.

Rahmen

Die Reinigung kann mit warmem Wasser und einem Schwamm vorgenommen werden. Bei hartnäckiger Verschmutzung kann dem Wasser ein handelsübliches Reinigungsmittel zugesetzt werden. Desinfektionsmittel sind problemlos einsetzbar. Kunststoffteile pflegen Sie am besten mit einem handelsüblichen Kunststoffreiniger. Beachten Sie bitte die Anwendungshinweise des verwendeten Reinigungsmittels. Um Quietschen oder Knarren der Faltmechanik abzustellen, können einfache Mittel wie z.B. Teflon-Spray verwendet werden.



Wichtig

Verwenden Sie keinesfalls aggressive Reinigungsmittel wie z. B. Lösungs-/Scheuermittel oder harte Bürsten.

Räder

Reinigen Sie die Räder mit warmem Wasser und einem milden Lösungsmittel. Verwenden Sie gegebenenfalls eine Kunststoffbürste, keinesfalls eine Drahtbürste. Um Quietschen oder Knarren der Räder, beziehungsweise der Vorderradgabel, abzustellen, können einfache Mittel wie z.B. Teflon-Spray verwendet werden.



Wichtig

Reinigen Sie den Rollator keinesfalls mit einem Hochdruck-/Dampfreiniger!

Kork-TPE

Staub und andere Partikel können sich während der Lagerung auf der Oberfläche von Kork-TPE-Produkten ablagern und einen „Grauschleier“ verursachen. Dies ist kein Produktfehler, sondern kann leicht entfernt werden.

Die richtige Pflege und Reinigung der Kork-TPE-beschichteten Elemente trägt zur Verlängerung der Lebensdauer des Materials bei. Lose Verschmutzungen lösen Sie mit einem weichen, trockenen Lappen oder einer weichen Bürste; stärkere mit einem weichen Lappen und Seifenlösung. Lappen gut auswringen. Vermeiden Sie es, stark zu reiben oder abrasive Reinigungsmittel oder Schwämme zu verwenden, da diese das Kork-TPE beschädigen könnten. Um die Lebensdauer des Kork-TPE zu erhalten, empfehlen wir eine regelmäßige Reinigung und Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitzequellen und Feuchtigkeit.

Kork ist ein natürliches Material und kann auch unter dem Einfluss von Licht und Luftfeuchtigkeit seine Farbe im Laufe der Zeit verändern.

6.2.4 Desinfektion

Der Allround Rollator ist mit handelsüblichem Desinfektionsmittel desinfizierbar.

Die Robert-Koch-Liste der zugelassenen Desinfektionsmittel finden Sie auf <http://www.rki.de>.

Lassen Sie den Rollator an der Luft trocknen und beachten Sie dabei die Einwirkzeit des von Ihnen verwendeten Desinfektionsmittels.

6.3 Wiedereinsatz

Der Saljol Allround Rollator ist für den Wiedereinsatz geeignet. Die Anzahl der Wiedereinsätze ist abhängig vom Zustand der Materialabnutzung und der Funktionstauglichkeit des Produkts.

Bevor Sie den Rollator erneut verwenden, stellen Sie sicher, dass er gereinigt und desinfiziert wurde. Alle sichtbaren Verschmutzungen sollten entfernt werden, und der Rollator sollte anschließend mit einem geeigneten Desinfektionsmittel behandelt werden, um sicherzustellen, dass er frei von Keimen und Bakterien ist.

Es ist auch wichtig, dass Sie alle in Punkt 6.2 „Wartungsplan“ angeführten Kontrollen durchführen, um sicherzustellen, dass der Rollator in einwandfreiem Zustand ist.

Der Saljol Allround Rollator ist gegenüber den zum Wiedereinsatz verwendeten Mitteln beständig.

7. Transportbeschreibung

Der Rollator ist leicht zu falten und damit bequem für den Transport zu verstauen. Sollte es notwendig sein, ihn z.B. im Auto zu transportieren, so folgen Sie bitte den Anweisungen zur Faltung. Achten Sie darauf, den Rollator auf sichere Art und Weise zu verstauen, um ihn gegen plötzliche und gefährliche Bewegungen (z.B. Bremsen beim Autofahren) zu sichern.

Die Saljol Transporttasche als Zubehör schützt Ihren Rollator vor äußeren Einflüssen und Schäden beim Transport.

8. Lagerung und Versand

Bei Nichtbenutzung ist der Rollator aufrecht, an einem trockenen Ort, unzugänglich für Kinder oder Dritte aufzubewahren. Falls der Rollator eingelagert oder versendet werden soll, ist es ratsam, die Originalverpackung aufzubewahren und für diese Zwecke einzulagern, so dass sie im Bedarfsfall verfügbar ist. Dann ist Ihr Rollator optimal gegen Umwelteinflüsse während der Lagerung oder des Transports geschützt.

9. Entsorgung

Entsorgen Sie die Materialien sortenrein getrennt in den vorgesehenen Sammel-systemen. Sondermüll führen Sie bitte den vorgesehenen Sammelsystemen zu.

10. Technische Daten und Materialaufstellung

10.1 Technische Daten

Allround Rollator	AR54	AR62
Empfohlen für Körpergröße	145 bis 170 cm	160 bis 200 cm
Max. Nutzergewicht	150 kg	150 kg
Gesamtgewicht ohne Netztasche	6,3 kg	6,4 kg
Gewicht Netztasche	0,2 kg	0,2 kg
Max. Zuladung der Netztasche	5 kg	5 kg
Länge	69 cm	69 cm
Breite (offen)	61 cm	61 cm
Breite (geschlossen)	21 cm	21 cm
Sitzbreite (zw. den Schiebegriffen)	46 cm	46 cm
Geringste Höhe (Schiebegriffe eingefahren)	76 cm	81 cm
Griffhöhe (einstellbar)	76–88 cm	81–103 cm
Sitzhöhe	54 cm	62 cm
Bremsen	2x Handbremse mit Parkfunktion, umbaubar zur Einhand-Simultanbremse	2x Handbremse mit Parkfunktion, umbaubar zur Einhand-Simultanbremse
Vorderräder (Durchmesser x Breite)	250 x 32 mm – schwarze, weiche Polyurethan Räder mit stabilem Kern	250 x 32 mm – schwarze, weiche Polyurethan Räder mit stabilem Kern
Hinterräder (Durchmesser x Breite)	200 x 32 mm – schwarze, weiche Polyurethan Räder mit stabilem Kern	200 x 32 mm – schwarze, weiche Polyurethan Räder mit stabilem Kern
Wendekreis	118 cm	118 cm
Reflektoren	33 Stück	33 Stück

10.2 Verwendete Materialien

Rahmen	Aluminium
Faltmechanismus	Aluminium 6061-T6 mit schwarzer Pulverbeschichtung
Basis für den Griff	Kunststoff – Polyamid 6 mit 30 % Glasfaser (PA 6 GF30)
Handgriff	Thermoplastische Elastomere (TPE) mit 20-30% Kork
Bremsgriff	Kunststoff – Polyamid 6 mit 30 % Glasfaser (PA 6 GF30)
Bremsklötze	Kunststoff – Polyamid 6 mit 15 % Glasfaser (PA 6 GF15)
Vorderradgabel	Kunststoff Polypropylen mit 15 % Glasfaser (PP GF15)
Sitznetz	100% Polyester
Felgen	Kunststoff Polypropylen mit 15 % Glasfaser (PP GF15)
Räder	Polyurethan 40 Shore A (Radoberfläche) + Polyurethan 65 Shore A (Radwulst)

11. Gewährleistung und Garantie

11.1 Gewährleistung

Ist die Kaufsache mangelhaft, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung. Soweit Sie die Ware im Fachhandel erworben haben, wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Verkäufer; bei direktem Bezug bei Saljol wenden Sie sich bitte direkt an Saljol, Tel. +49 (0)8141 317740. Erkennbare Mängel sind innerhalb von zehn Tagen nach Lieferung schriftlich anzuzeigen, versteckte Mängel innerhalb von zehn Tagen nach ihrer Entdeckung. Die genannten Fristen sind Ausschlussfristen. Saljol ist berechtigt, zu entscheiden, ob ein ggf. vorliegender Mangel durch Nachbesserung oder Nachlieferung („Nacherfüllung“) behoben wird. Im Übrigen gelten die Regelungen in den allg. Geschäftsbedingungen von Saljol, abzurufen unter <https://www.saljol.de/de/agb/>.

11.2 Garantie

Zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsansprüchen und ohne diese zu beschränken, gibt Saljol eine Garantie über 2 Jahre ab Kaufdatum auf dieses Produkt. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, diese Garantie um weitere 2 Jahre zu verlängern, wenn Sie den Rollator spätestens 4 Wochen nach Kaufdatum online registrieren. Die Registrierung erfolgt unter www.saljol.de/garantie/

Umfang der Garantie

Wir garantieren, dass das Produkt innerhalb der Garantielaufzeit frei von Mängeln in Bezug auf Material, Verarbeitung und Funktion ist. Tritt ein Mangel während der Garantiezeit auf, werden wir nach eigener Wahl das Produkt entweder kostenlos reparieren oder gegebenenfalls gegen ein neues austauschen. Von der Garantie ausgeschlossen sind Verschleißteile wie Handgriffe, Sitznetz, Bremsmechanik und Reifen.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für in Deutschland erworbene Produkte, vorausgesetzt, sie wurden bei Saljol direkt oder einem autorisierten Fachhändler gekauft. Über die Garantiebedingungen für im Ausland erworbene Produkte erteilt der Verkäufer dort Auskunft. Garantieleistungen und Ersatzlieferungen aus Garantiegründen bewirken keine Verlängerung der Garantieperiode.

Ausschluss der Garantie

Der Anspruch auf Garantie erlischt, wenn der Rollator unsachgemäß oder von einer nicht geschulten Person gewartet oder repariert wurde oder wenn das Produkt mit Nicht-Original-Zubehör betrieben wurde. Fehlerhafte Aufstellung oder Installation aufgrund von Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, bestimmungswidrige Nutzung oder unsachgemäße Nutzung oder Pflege des Produkts führen zu einem Garantieverlust, ebenso wie äußere Einwirkungen (z.B. Transportschäden, Beschädigungen durch Stöße und Schläge, Witterungseinflüsse).

12. Hinweis zur Meldepflicht bei Vorkommnissen

Bitte beachten Sie, dass alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden sind. Schwerwiegende Vorfälle im Sinne des Gesetzes sind alle unerwünschten Ereignisse, die eine der nachstehenden Folgen haben: Tod, lebensbedrohliche Verletzung, bleibende Körperschäden und chronische Erkrankungen.

In der Bundesrepublik Deutschland informieren Sie bitte:

- Ihren Fachhändler, Saljol Vertriebspartner oder Saljol GmbH, Frauenstr. 32, D-82216 Maisach; www.saljol.de
- das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn; www.bfarm.de

In den EU-Mitgliedstaaten informieren Sie bitte:

- Ihren Fachhändler, Saljol Vertriebspartner oder Saljol GmbH, Frauenstr. 32, D-82216 Maisach; www.saljol.de
- die für Vorfälle mit Medizinprodukten zuständige Behörde Ihres Landes

13. Zubehör



Rückengurt

Dank dem Rückengurt können Sie bequem auf dem Rollator sitzen und sich anlehnen. Er ist verstellbar und somit auch für große Menschen geeignet. Der Rückengurt bietet Ihnen mehr Komfort beim Sitzen im Rollator. Er schränkt beim Gehen die Sicht durch die große Aussparung nicht ein. Ein eingearbeiteter Reflektorstreifen sorgt außerdem für mehr Sicherheit.



Transporttasche

Schützen Sie Ihren Rollator vor äußeren Einflüssen und Schäden beim Verstauen. Die gepolsterte Tasche lässt sich leicht von hinten über den Rollator stülpen. Dank Reißverschlüssen auf Höhe der Rollatorgriffe können Sie diesen auch in gefaltetem Zustand sicher manövrieren.



Designertasche von JOST

Die moderne Designertasche für Ihren Rollator in leopard oder schwarz ist stabil und wasserabweisend. Sie ist auch als Hand- oder Umhängetasche nutzbar und kann mit 5 kg beladen werden.



Echtholz-Tablett

Tisch decken wird zum Kinderspiel! Mit dem hochwertigen Tablett aus Holz für den Rollator lassen sich ganz einfach Dinge von A nach B transportieren.



Fester Sitz

Der gepolsterte Sitz verbessert Ihren Halt, wenn Sie auf dem Rollator Platz nehmen. Sie sitzen aufrecht und sicher – ganz egal wo.



Schirm

Bei Schmuddelwetter rausgehen? Mit dem Regenschirm am Rollator bleiben Sie trocken und können mit beiden Händen sicher schieben. Als Sonnenschirm aufgespannt sorgt er für Schatten. Einfache Montage!



LED-Lampe

Mit der hellen LED-Lampe an Ihrem Rollator sind Sie im Dunklen gut sichtbar. Auch zum Ausleuchten des Fußraums geeignet – so sehen Sie kleine Hindernisse.



Klingel

Mit der Klingel an Ihrem Rollator können Sie im Straßenverkehr auf sich aufmerksam machen. Einfach anschrauben und losklingeln, wie beim Fahrrad.



Tasche

Die Tasche, erhältlich komplett aus schwarzem Webstoff oder in einer Kombination aus schwarzem Webstoff und braunem Kunstleder, kann mit 5 kg beladen werden, ist mit einer Hand abnehmbar und hat einen praktischen Magnetverschluss.





Zusätzlicher Stockhalter

Der Stockhalter hält Ihre Gehhilfe fest am Rollator. Er lässt sich rechts und links am Rahmen und der Höhenverstellung des Rollators befestigen. Ein Stockhalter ist bereits am Allround Rollator vormontiert.



Hinweis

Sie können das Zubehör in unserem Onlineshop www.saljol.de rund um die Uhr oder telefonisch über unser Vertriebs- und Serviceteam (Mo.–Fr. 9–16 Uhr) unter der Nummer +49 (0)8141 317740 bequem von zu Hause aus bestellen. Das verfügbare Zubehör kann je nach Land variieren.

14. Prüfprotokoll für den Wiedereinsatz

Prüfprotokoll für den Wiedereinsatz durch eine qualifizierte Fachkraft.

Frage	Ja	Nein
Hat das Produkt alle Etiketten aufgeklebt?		
Sind lose oder gelockerte Schrauben vorhanden?		
Sind beide Feststellbremsen funktionsfähig?		
Lassen sich die Feststellbremsen einfach aktivieren?		
Lässt sich der Rollator problemlos auf-/zusammenfalten?		
<div style="display: flex; justify-content: space-between; padding: 10px;"> Datum Prüfer Stempel/Unterschrift </div>		



Instruction manual

Preface

Thank you for purchasing a Saljol Allround Rollator! With your new rollator, you will be able to lead a mobile and self-determined life in style. The Allround Rollator made of aluminium has been developed with a lot of attention to safety and will support you in your everyday life.

Please read the instruction manual thoroughly before using your Allround Rollator for the first time. It contains important safety information, useful tips for use and care, as well as a list of recommended accessories.



Content

1. Identification.....	29
2. General notes.....	30
3. Notes.....	31
3.1 Safety instructions.....	31
3.2 Instructions for the safe use of the product.....	31
4. Scope of delivery and product overview.....	32
4.1 Scope of delivery.....	32
4.2 Marking/Label.....	33
4.3 Product overview.....	34
5. Operation.....	35
5.1 Unfolding the rollator.....	35
5.2 Folding the rollator.....	36
5.3 Adjusting the correct handle height/support height.....	36
5.4 Use of the handbrake.....	37
5.5 Use of the parking brake.....	37
5.6 Brake adjustment.....	38
5.7 Conversion to one-hand simultaneous brake.....	39
5.8 Using the tipping aid.....	42
6. Maintenance and reuse.....	43
6.1 Maintenance.....	43
6.2 Maintenance schedule.....	43
6.2.1 Daily visual inspection.....	43
6.2.2 Function tests.....	44
6.2.3 Cleaning.....	44
6.2.4 Disinfection.....	45
6.3 Reuse.....	46
7. Transport description.....	46
8. Storage and shipping.....	46
9. Disposal.....	46
10. Technical data and list of materials.....	47
10.1 Technical data.....	47
10.2 Materials used.....	47
11. Warranty and guarantee.....	48
11.1 Warranty.....	48
11.2 Guarantee.....	48
12. Note on the obligation to report incidents.....	49
13. Accessories.....	50
14. Test protocol for reuse.....	52

1. Identification

Manufacturer: Saljol GmbH
Product: Allround Rollator
Type: Premium outdoor rollator, allround lightweight rollator
Article name: Allround Rollator
Version: 2023

Manufacturer: Saljol GmbH
Frauenstraße 32
D-82216 Maisach
Phone: +49 (0)8141 317740
Fax: +49 (0)8141 3177411
Mail: hallo@saljol.de
Web: www.saljol.de

Swiss representative and importeur:



CON GmbH, Neuenburg am Rhein, Zweigniederlassung Visp,
c/o Dennda Orthopädie & Rehatechnik AG
Kantonsstraße 73a, CH-3930 Visp

Formalities of the operating instructions

Version/Revision: 2023.09
Creation date: 22.09.2023

Information is correct at the time of going to press.

We reserve the right to make technical changes. Technical drawings and photos may differ from reality.

©2023 Saljol GmbH: all rights reserved. Reprinting, including excerpts, only with the permission of Saljol GmbH.

Saljol Allround Rollator AR62, Pearl Grey	4058789015162
Saljol Allround Rollator AR62, Magic Black	4058789015186
Saljol Allround Rollator AR54, Pearl Grey	4058789015179
Saljol Allround Rollator AR54, Magic Black	4058789015193

2. General notes

Purpose

The Allround Rollator by Saljol has been developed for indoor and outdoor use and is only suitable for use on firm ground.

With the help of the Allround Rollator by Saljol, people can stand and walk again and the user can rest on the integrated seat. Everyday routine tasks can be performed by users with the Saljol Allround Rollator without having to rely on assistance from others.

Applications: The Allround Rollator by Saljol is designed to cover a wide range of health problems. It is specially designed for people who need extra stability support when walking.

Indication

The Allround Rollator by Saljol is designed exclusively for use as a walking aid and is particularly suitable for patients with limited mobility due to physical impairments, limitations of the active or passive musculoskeletal system and diseases such as arthritis, osteoporosis, muscle weakness, stroke or Parkinson's disease.

Contraindication

The Saljol Allround Rollator is not suitable for people with very weak arm strength, significant cognitive impairment, or very poor balance. The use and application of the Saljol Allround Rollator should be assessed and instructed by a doctor or therapist.

Service life

With proper use, regular care and maintenance by a specialist company and compliance with the safety instructions, the expected lifespan of the Aluminium Rollator is up to 7 years.

If the rollator is still in proper condition after 7 years, you can continue to use it.

Responsibility

As the manufacturer, we can only consider ourselves responsible for the safety, reliability and usability of the rollator if changes, expansions, repairs and maintenance work are carried out regularly and only by authorized specialists and if the rollator is used properly in compliance with all instructions for use.

Declaration of conformity



Saljol GmbH, as the manufacturer of the product, declares that the Allround Rollator meets the requirements of regulation 2017/745 of the European Parliament, the Council of the harmonized standard EN ISO 11199-2:2021. - Walking aids manipulated by both arms - Requirements and test methods. Seat and handles meets the biological assessment according to ISO 10993-5: 2009-10.

3. Notes

3.1 Safety instructions

The instruction manual contains safety notes that are marked twice: by a symbol and by a signal word. The symbol informs you about the type of notice. The signal word explains more details, for example the severity of an impending risk.



Caution/Important

Possibly dangerous situation (minor injuries or material damage), commitment to a particular behaviour or activity for the safe use of the rollator



Note

Application tips and useful information

3.2 Instructions for the safe use of the product

For safe use of the product, please keep the following in mind:



Restrictions on use

- The maximum user weight must not exceed 150 kg.
- The net bag may be loaded with a maximum of 5 kg.
- It is not permitted to move yourself around with your feet (tripping) while being seated on the rollator.
- The rollator is designed for both indoor and outdoor use.
- Never use in the presence of flammable/combustible and burning substances.



Accident prevention

- Only use the rollator for the defined purpose.
- Only use the rollator if it is in perfect technical condition.
- It is prohibited to make any constructive changes to the rollator, unless you have the written consent of the manufacturer, Saljol.
- While adjusting the rollator, be careful not to pinch your fingers or other body parts on the moving parts.
- Make sure that both parking brakes are activated when you sit down on the rollator.
- All four wheels must be in contact with the ground at all times. Only in this way the rollator is safely balanced which prevents accidents.
- Note that on sloping terrain, the rolling speed of the Saljol Allround Rollator may be higher than your walking speed. There is an increased risk of falling.
- Always be careful when crossing thresholds, railway tracks, gully covers with wide slits and the like. A wheel can get caught or trapped in them, stop abruptly and you might fall.
- Be careful when walking on icy ground and small obstacles such as branches, walk carefully so that you can react quickly.
- Always apply both parking brakes when you stop or park the rollator.



Caution

Fingers or other parts of the body of the user and/or a third party could be pinched when folding the rollator or adjusting the handle height. Therefore, be extremely attentive and careful when adjusting the device. Be aware of gaps in the rollator to protect yourself from trapping your fingers and other body parts.

4. Scope of delivery and product overview

4.1 Scope of delivery

- 1x Saljol Allround Rollator
- 1x net bag
- 1x long Bowden cable for conversion to one-hand simultaneous brake incl. double clip
- 1x cane holder (mounted)
- 1x instruction manual

4.2 Marking/Label

The product label is on the inside of the left frame part. It contains important information about the product: EAN code, product name, production date, product colour and weight, product dimensions, maximum user weight, maximum payload of the net bag, seat height, manufacturer information of Saljol and the serial number. The label must not be removed.

The following symbols can be found, partly in combination with further information, on the marking of the Allround Rollator and on the packaging to identify important properties.

- Order number/item number
- Production date
- Colour and total weight
- Length/width/height of the rollator in cm
- Maximum user weight
- Maximum payload weight of the net bag
- Seat height
- Observe instruction manual
- Medical device
- CE marking
- Product suitable for indoors and outdoors
- Manufacturer of the product
- Serial number

REF	EAN	Allround Rollator
		2021-01-01
		Pearl Grey 6,6 kg
		L/W/H in cm 69/61/81-103
		150 kg
		5 kg
		62 cm
		SALJOL GmbH Frauenstraße 32 82216 Maisach Germany
		1234567890123456

4.3 Product overview



Figure 1: The Saljol Allround Rollator

5. Operation

Inventory

Take the Saljol Allround Rollator out of the box and check if anything is missing. Compare with figure 1 on page 32 and with the scope of delivery, described in 4.1 on page 30. If any part is missing or damaged, contact your dealer or Saljol immediately.

5.1 Unfolding the rollator



Open the brown hook to unlock the folding mechanism.



Hold both handles and push or pull them apart in parallel.



Finally, push both seat tubes down with your hands until you hear a „click“ sound.



Important

Now test whether you can pull the seat tubes upwards. If this does not work, the rollator is correctly and safely unfolded. If in doubt, compare with figure 1 on page 32. After unfolding the rollator, please make sure that it is securely closed with an audible click of the lock and that the seat is well tensioned. Make sure that both push handles are securely inserted in the frame and firmly fixed with the hand screw. Always test the secure fit of all accessories BEFORE use. Failure to observe these warnings may result in injury.

5.2 Folding the rollator



Pull the brown release strap on the seat upwards with a slight tug to fold the rollator.



Push the rollator together by the handles until both seat tubes are close together.



Secure the folded rollator with the brown hook.

5.3 Adjusting the correct handle height/support height



Open the hand screws on the handlebars. On the inside of the support bars you will find a height scale that makes it easier to adjust the left and right handlebars to the same height.



You can find the correct grip height by standing in the rollator, letting your arms dangle loosely and bending them slightly. The height of the ball of the thumb now corresponds to the correct height of the push handles.



Tighten both hand screws hand-tight.
Tip: Activate the parking brake so that the rollator does not roll away when you adjust it.



Important

Adjust both push handles to the same height to achieve a symmetrical posture when walking. Always press the parking brake (see 5.5) when you want to leave the rollator, stop or sit down.

5.4 Use of the handbrake



To brake the rollator, simply pull the brake handles upwards towards the push handles. To stand safely in the rollator, keep the brake handles pulled.



To release the brake and continue walking, simply release the brake handles.

5.5 Use of the parking brake



To apply the parking brake, press the brake handles down until you hear a „click“ sound.



To release the parking brake, pull the brake handles upwards.

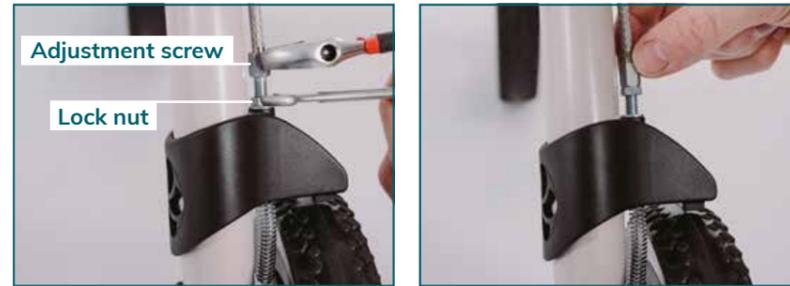


Important

- Use the brakes when you are not moving the rollator.
- Always apply the parking brake when you park the rollator or want to sit down.
- It is recommended to use the brakes on inclined grounds to get a safer feeling and minimize the risk of falling.
- Sit with your back to the shopping bag, not on the bag.
- Sit upright on the seat net while resting your forearms comfortably on the push handles and armrests.

5.6 Brake adjustment

If the braking force decreases due to wear of the wheels, the brake must be adjusted. The brake should be adjusted so that both wheels brake evenly. The distance between the brake pad and the wheel surface should be approx. 2-3.5 mm.



Loosen the lock nut with a size 8 open-end spanner and turn it completely upwards. Fix the adjustment screw at the same time.

Adjust the braking force by turning the adjustment screw inwards or outwards. Check the brake function by turning the wheels and operating the brake handles. The wheels should turn freely but stop immediately when braking. It should not be possible to move the wheels when the brake is locked. Tighten the lock nut tightly again.



Caution

The brake is correctly adjusted if, when the brake is applied, the rear wheels lock and do not turn when pushed.



Info

Here you can find a video explaining the brake adjustment: <https://www.youtube.com/watch?v=-k-Ru8oiwFM> or scan the QR code.

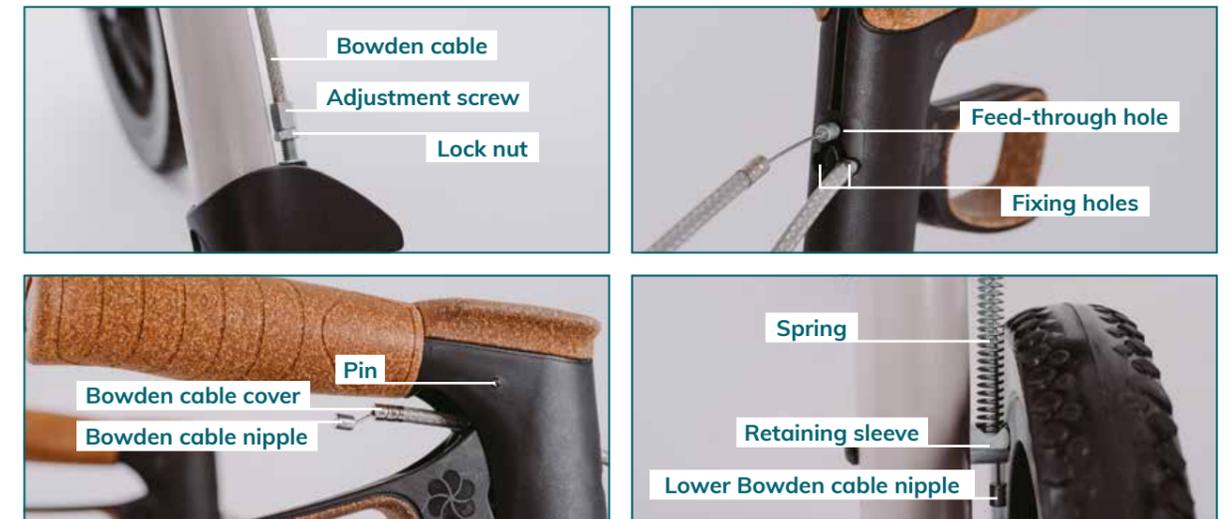


5.7 Conversion to one-hand simultaneous brake

To convert the brake system to a one-hand simultaneous brake yourself, first consider whether you need the left or right hand brake. Then prepare the longer Bowden cable and the double clip included in the delivery. You will need two size 8 open-end spanners, a pair of pliers and a deflection aid, e.g. a nail, for the conversion. For a better understanding of the conversion, we have created a video for you. You can find it at: <https://www.youtube.com/watch?v=MGKBGVUjyml> or scan the QR code. Your medical supply store will certainly be happy to help you with the conversion to a one-hand simultaneous brake or you can call our customer service on +49 (0)8141 317740 and we will be happy to advise and help you.



Explanation of terms



Disassembly of the standard Bowden cable

The standard Bowden cable must be dismantled on the side on which you do not need the brake lever.



Loosen the lock nut with a size 8 open-end spanner and turn it completely upwards. Fix the adjustment screw at the same time.



Turn the adjustment screw together with the lock nut completely downwards.



Pull the Bowden cable out of the fixing hole (1.) at the handle until a thin wire becomes visible and guide it upwards (2.).



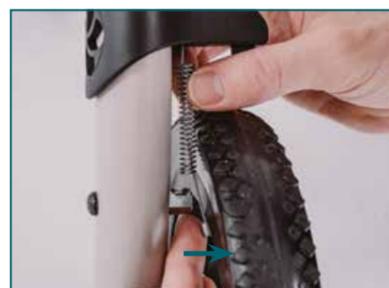
Push the Bowden cable into the hole until the end of the Bowden cable and the Bowden cable nipple stick out at the inside of the handle.



Now you can pull the Bowden cable out of the feed-through hole towards the front.



Push the Bowden cable nipple onto the Bowden cable cover.



Unhook the lower Bowden cable nipple from the retaining sleeve. Pull the spring downwards.

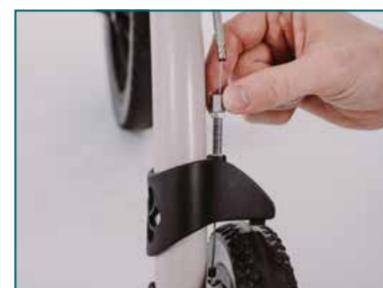


Completely unscrew the adjustment screw including the lock nut (upwards).



Now you can pull the Bowden cable out of the brake pad. The dismantled Bowden cable can now be put aside.

Fitting the longer Bowden cable



Insert the end with the adjustment screw of the long Bowden cable into the brake block from above. The adjustment screw must be screwed in completely.



Push the spring over the Bowden cable from below. Hook the lower Bowden cable nipple into the retaining sleeve from the tyre side.



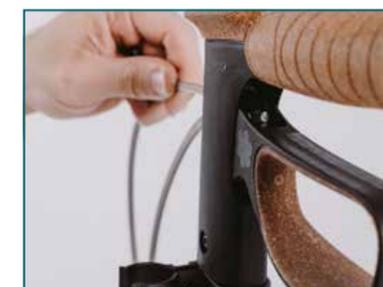
Pull the upper Bowden cable nipple until the lower Bowden cable nipple touches the retaining sleeve.



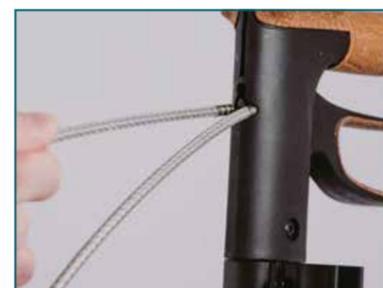
Lay the Bowden cable between the cross struts and the net pocket and lead it to the brake.



Push the upper end of the Bowden cable through the upper feed-through hole.



Fix the upper Bowden cable nipple in the bracket on the brake lever and at the same time pull the Bowden cable cover forwards out of the feed-through hole.



Hang the Bowden cable cover into the free fixing hole.



Fasten the existing and the long Bowden cable together with the supplied double clip.



Unscrew the adjustment screw until the distance between the brake pad and the tyre is approx. 2-3.5 mm.



Screw the lock nut back down.
Attention: The brake should be set so that the rollator brakes equally on both sides.



Tighten the lock nut with the open-end spanner so that the brake cannot be adjusted.



Caution: Now carefully check that both brakes brake evenly when the brake lever is operated.

Removing the brake lever when using the one-hand simultaneous brake



If you have removed the Bowden cable, you can also dismantle the superfluous brake lever. To do this, knock out the pin on the brake lever with a knock-out aid, for example a nail, and pull it out downwards with your hand or pliers. The brake lever is now loose and can be removed. Keep the loose pin along with the brake lever and the Bowden cable in a safe place.

5.8 Using the tipping aid



The tipping aid is located behind the rear wheels. Step on the tipping aid with one foot and pull the rollator slightly towards you using the handles. The front wheels are now in the air. This way you overcome thresholds and curbs.

6. Maintenance and reuse

6.1 Maintenance

Although the Saljol Allround Rollator is generally robust and durable due to corrosion-protected materials, it still requires regular cleaning and maintenance.

To ensure that your rollator can be operated safely at all times, we recommend that you regularly carry out the checks specified in the maintenance schedule. Insufficient or neglected care and maintenance of the rollator can lead to an impairment of safety and limit liability. Please note, however, that the maintenance plan does not contain precise information on the actual amount of work required on the rollator. It is therefore advisable to consider any problems or additional maintenance needs you notice on the rollator accordingly and seek professional help if necessary. By carrying out the recommended maintenance regularly and paying attention to any deviations, you can ensure that your rollator is always in optimal condition and provides you with safe support.

Saljol reserves the right to limit guarantee claims if the rollator has not been regularly maintained.

6.2 Maintenance schedule

6.2.1 Daily visual inspection

The daily visual inspection of the rollator should be carried out before each use. It helps to check main components (frame, brakes, handles, seat and wheels) for any damage, signs of wear or other problems before they become major problems. Look for changes or missing elements and if in doubt ask your dealer, Saljol distributor or Saljol GmbH.

6.2.2 Function tests

Function tests help to ensure that all functions of the rollator are working properly. If the tested component does not function properly, it must be repaired immediately by yourself or by qualified personnel. We recommend that the Allround Rollator is subjected to function tests at least once a month, ideally twice. The function tests include:

- Brake test: check the rollator's brakes to make sure they are working properly. Make sure that the rollator can be brought to a stop quickly and safely on both sides if necessary. The parking brake should lock both rear wheels and prevent the rollator from rolling away on an inclined/uneven surface.
- Tyre test: Check the rollator's tyres to ensure that they turn easily and show no signs of heavy wear or damage. Defective tyres should be replaced immediately.
- Stability test: Check the rollator's connections to ensure they move easily and show no signs of wear or damage. Connections that are too loose should be tightened immediately, connections that are too stiff should be loosened a little. Make sure that all wheels are in contact with the ground at the same time.
- Folding test: Carry out the folding process according to the manufacturer's instructions and make sure that all parts are properly aligned and locked. The whole process should work smoothly.
- Handle test: Check the height adjustment of the handles to ensure that it works correctly and that the rollator is set at the correct height for the user. The basic rule: when standing straight, the wrists must be at the same height as the handles.

6.2.3 Cleaning

Depending on the degree of soiling, but at least monthly, the entire rollator must be cleaned. Cleaning can be done with warm water and a sponge. In case of stubborn dirt, a commercial cleaning agent can be added to the water. Disinfectants can be used without any problems. Plastic parts are best cleaned with a commercially available plastic cleaner. Please follow the instructions for use of the cleaning agent used. To stop squeaking or creaking of the folding mechanism, simple agents such as Teflon spray can be used.

Frame

Cleaning can be done with warm water and a sponge. In case of stubborn soiling, a commercial cleaning agent can be added to the water. Disinfectants can be used without any problems. Plastic parts are best cleaned with a commercially available plastic cleaner. Please follow the instructions for use of the cleaning agent used. To stop squeaking or creaking of the cross struts, simple means such as Teflon spray can be used.



Important

Never use aggressive cleaning agents such as solvents/abrasives or hard brushes.

Wheels

Clean the wheels with warm water and a mild solvent. If necessary, use a plastic brush, never a wire brush. To stop the squeaking or creaking of the wheels, or the front fork, simple means such as Teflon spray can be used.



Important

Never clean the rollator with a high-pressure/steam cleaner!

Cork TPE

Dust and other particles can settle on the surface of cork TPE products during storage and cause a „grey haze“. This is not a product defect but can be easily removed. Proper care and cleaning of cork TPE coated elements will help extend the life of the material. Loose dirt can be removed with a soft, dry cloth or a soft brush; heavier dirt with a soft cloth and soap solution. Wring out the cloth well. Avoid rubbing heavily or using abrasive cleaners or sponges as these may damage the cork TPE. To preserve the life of the cork TPE, we recommend regular cleaning and protection from direct sunlight, heat sources and moisture.

Cork is a natural material and can also change colour over time under the influence of light and humidity.

6.2.4 Disinfection

The Allround Rollator can be disinfected with standard household disinfectants. The Robert Koch list of approved disinfectants can be found at <http://www.rki.de>. Allow the rollator to air dry and observe the exposure time of the disinfectant you are using.

6.3 Reuse

The Saljol Allround Rollator is suitable for reuse. The number of times the rollator can be used again depends on the state of wear of the material and the functional capability of the product.

Before using the rollator again, make sure that it has been cleaned and disinfected. All visible dirt should be removed and the rollator should then be treated with a suitable disinfectant to ensure that it is free of germs and bacteria.

It is also important that you carry out all the checks listed in point 6.2 „Maintenance schedule“ to ensure that the rollator is in perfect condition.

The Saljol Allround Rollator is resistant to the agents used for reuse.

7. Transport description

The rollator is easy to fold and thus convenient to store for transport.

If it is necessary to transport it, e.g. in the car, please follow the instructions for folding.

Make sure to store the rollator in a safe way to secure it against sudden and dangerous movements (e.g. braking when driving a car).

The Saljol transport bag as an accessory protects your rollator from external influences and damage during transport.

8. Storage and shipping

When not in use, keep the rollator upright, in a dry place, out of reach of children or third parties. If the rollator is to be stored or shipped, it is advisable to keep the original packaging and store it for these purposes so that it is available when needed.

Then your rollator is optimally protected against environmental influences during storage or transport.

9. Disposal

Dispose materials separately by type in the designated collection systems.

Please dispose hazardous waste in the designated collection systems.

10. Technical data and list of materials

10.1 Technical data

Allround Rollator	AR54	AR62
Recommended for body height	145 to 170 cm	160 to 200 cm
Max. user weight	150 kg	150 kg
Total weight without net bag	6.3 kg	6.4 kg
Net bag	0.2 kg	0.2 kg
Max. net bag load	5 kg	5 kg
Length	69 cm	69 cm
Width (open)	61 cm	61 cm
Width (closed)	21 cm	21 cm
Seat width (between push handles)	46 cm	46 cm
Lowest height (push handles retracted)	76 cm	81 cm
Handle height (adjustable)	76–88 cm	81–103 cm
Seat height	54 cm	62 cm
Brakes	2x handbrake with parking function, convertible to one-hand simultaneous brake	2x handbrake with parking function, convertible to one-hand simultaneous brake
Front wheels (diameter x width)	250 x 32 mm – black, soft polyurethane wheels with stable core	250 x 32 mm – black, soft polyurethane wheels with stable core
Rear wheels (diameter x width)	200 x 32 mm – black, soft polyurethane wheels with stable core	200 x 32 mm – black, soft polyurethane wheels with stable core
Turning radius	118 cm	118 cm
Reflectors	33 pieces	33 pieces

10.2 Materials used

Frame	Aluminium
Folding mechanism	Aluminium 6061-T6 with black powder coating
Base for handle	Plastic – polyamide 6 with 30 % glass fibre (PA 6 GF30)
Handle	Thermoplastic elastomers (TPE) with 20-30% cork
Brake handle	Plastic – polyamide 6 with 30 % glass fibre (PA 6 GF30)
Brake pads	Plastic – polyamide 6 with 15 % glass fibre (PA 6 GF15)
Front fork	Plastic – polypropylene with 15 % glass fibre (PP GF15)
Seat net	100% polyester
Rims	Plastic Polypropylene with 15 % glass fibre (PP GF15)
Wheels	Polyurethane 40 Shore A (wheel surface) + Polyurethane 65 Shore A (wheel bead)

11. Warranty and guarantee

11.1 Warranty

If the purchased item is defective, the provisions of the statutory liability for defects shall apply.

Insofar as you have purchased the goods from a specialist retailer, please contact your seller immediately; if you have purchased directly from Saljol, please contact Saljol directly, Tel. +49 (0)8141 317740. Visible defects must be reported in writing within ten days of delivery, hidden defects within ten days of their discovery. The above-mentioned deadlines are preclusive deadlines. Saljol shall be entitled to decide whether a defect, if any, shall be remedied by rectification or subsequent delivery („subsequent performance“). In all other respects, the provisions in the General Terms and Conditions of Saljol, available at <https://www.saljol.de/en/data-protection/>, shall apply.

11.2 Guarantee

In addition to the statutory warranty claims and without limiting them, Saljol gives a guarantee of 2 years from the date of purchase on this product.

You also have the option to extend this guarantee by a further 2 years if you register the rollator online no later than 4 weeks after the date of purchase. You can register at www.saljol.de/en/extended-warranty/

Scope of the guarantee

We guarantee that the product will be free from defects in material, workmanship and function within the guarantee period. If a defect occurs during the guarantee period, we will, at our own discretion, either repair the product free of charge or, if necessary, replace it with a new one. Excluded from the guarantee are parts subject to wear and tear such as handles, seat net, brake mechanism and tyres.

These guarantee conditions only apply to products purchased in Germany, provided they were purchased from Saljol directly or from an authorised specialist dealer.

The seller will provide information on the guarantee conditions for products purchased abroad. Guarantee services and replacement deliveries for guarantee reasons do not result in an extension of the guarantee period.

Exclusion of the guarantee

The right to claim under guarantee expires if the rollator has been improperly maintained or repaired by an untrained person or if the product has been operated with non-original accessories. Incorrect set-up or installation due to non-observance of the operating instructions, use contrary to the intended purpose or improper use or care of the product will result in a loss of guarantee, as will external influences (e.g. transport damage, damage due to impacts and blows, weather influences).

12. Note on the obligation to report incidents

Please note that all serious incidents occurring in connection with the product must be reported to the manufacturer and the competent authority. Serious incidents in the sense of the law are all adverse events that have one of the following consequences: Death, life-threatening injury, permanent bodily damage and chronic illness.

In the Federal Republic of Germany, please inform:

- your local distributor, Saljol sales partner or
Saljol GmbH, Frauenstr. 32, D-82216 Maisach; www.saljol.de
- the Federal Institute for Drugs and Medical Devices (BfArM),
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn; www.bfarm.de

In EU Member States, please inform:

- your local distributor, SALJOL sales partner or
Saljol GmbH, Frauenstr. 32, D-82216 Maisach; www.saljol.de
- the authority responsible for incidents involving medical devices in your country

13. Accessories



Back belt

Thanks to the back belt, you can sit comfortably on the rollator and lean against it. It is adjustable and therefore also suitable for tall people. The back belt offers you more comfort when sitting in the rollator. Due to the large recess it does not restrict your view on the road when you walk. A reflective stripe offers more security.



Transport bag

Protect your rollator from external influences and damage when stowing it away. The padded bag can easily be put over the rollator from behind. Thanks to zips at the height of the rollator handles, you can manoeuvre it safely even when folded.



Designer bag from JOST

The modern designer bag for your rollator in leopard print or black is stable and water-repellent. It can also be used as a hand or shoulder bag and can be loaded with 5 kg.



Real wood tray

Setting the table will be easy as pie. The high-quality wooden tray for the rollator makes it easy to transport things from A to B.



Firm seat

The padded seat improves your hold when you sit on the rollator. You sit upright and safely – no matter where.



Umbrella

Going out in rainy weather? With the umbrella on the rollator you stay dry and can push safely with both hands. Used as a parasol, it provides shade. Easy to assemble!



LED lamp

With the bright LED lamp on your rollator, you are clearly visible in the dark. Also suitable for illuminating the footwell – so you can see small obstacles.



Bell

With the bell on your rollator, you can draw attention to yourself in road traffic. Simply screw it on and ring, just like on a bicycle.



Bag

The bag, available completely made of black woven fabric or in a combination of black woven fabric and brown faux leather, can be loaded with 5 kg, can be removed with one hand and has a practical magnetic closure.



Additional cane holder

The cane holder holds your walking aid firmly to the rollator. It can be attached to the right and left of the frame and the height adjustment of the rollator. One cane holder is already pre-mounted on the Allround Rollator.



Note

You can order the accessories in our online shop www.saljol.de around the clock or by telephone via our customer service (Mon.-Fri. 9am-4pm) on the number +49 (0)8141 317740 from home. Available accessories may vary depending on the country.

